

**Rudolf Erich Raspe**, geb. 1731 zu Hannover, gest. 1791 in England.

**Waldenbüchse** Rügen.  
**Christian Friedr. Daniel Schubart**, geb. 26. März 1739 zu Eberswalde in Pommeranien, gest. 10. October 1791 als Theaterdirector in Stuttgart.

\*Der ewige Jubel  
**Matthias Claudius**, geb. 15. Aug. 1740 zu Reinfeld in Holstein, gest. 21. Januar 1815 zu Hamburg.

\*Wohltun  
\*Bei dem Grabe meines Vaters  
\*Die Sternfächerin  
\*Das Vaterunser  
Billet doax von Götze  
Im Junius  
Was ich wohl mag  
Parentation  
\*Das Evangelium St. Johannis

**Johann Jacob Engel**, geb. 11. Sept. 1741 zu Naxos, gest. das. (auf einer Reise von Berlin aus) 28. Juni 1802.

Der Traum des Galilei  
**Johann Kaspar Lavater**, geb. 15. Nov. 1741 zu Zürich, gest. als Prediger das. 2. Januar 1801.

Friedrich der Große.  
**Christian Garve**, geb. 7. Januar 1742 zu Breslau, gest. das. nach schwed. Weiden 1. Febr. 1798.

Die deutsche Sprache  
**Georg Christoph Lichtenberg**, geb. 1. Juli 1742 zu Oberamtsstadt bei Larnach, gest. 24. Febr. 1799 als Gelehrter und Professor in Göttingen.

Anschlagzettel im Namen von Philadelphien  
**Johann Gottfried v. Oeder**, geb. 26. August 1744 zu Wobrunge, gest. 18. Dec. 1803 als Präsident des Oberconsistoriums in Weimar.

Der Raub Noah's  
Die Taube Noah's  
Der selbige Tod  
\*Ein alter deutscher Spruch  
Die Gesänge der Nacht  
\*Vogelzug  
\*Der Lyron der Herrlichkeit  
\*Der Weinstock  
\*Der Dichters

**Johann Wilhelm v. Ardenholz**, geb. 3. Sept. 1745 zu Langensud, einer Reichsabt Danzig's, gest. als preuss. Hauptmann a. D. 28. Febr. 1812 auf seinem Landgut Dvendorf im Holstein.

Die Schlacht bei Jomors  
**Johann Heinrich Völkelt**, geb. 12. Jan. 1746 zu Birkich, gest. 17. Febr. 1827 zu Braug im Hargau.

Ein Totenbett  
Der Wind und der Schiffer

**Joachim Heinrich Campe**, geb. 29. Juni 1746 zu Deensen im Braunschweig'schen, gest. 22. Oct. 1818 als Schulrath a. D. und Dechant des Stiftes Gertraci in Braunschweig.

Der Ceesturm  
Sonnenaufgang auf dem Atna  
**Friedr. Wilh. Gotter**, geb. 3. Sept. 1746 zu Götze, gest. daselbst als Geh. Secretär und Archivar 18. März 1797.

\*Der Gratulant

Nr.

**Gottfried August Bürger**, geb. 1. Januar 1748 zu Nolmermünde bei Halberstadt, gest. 8. Juni 1794 als Professor in Göttingen.

\*Räthel.  
\*Die Schatzgräber

\*Das Lied vom braven Ranne  
**Ludw. Heinr. Christoph Hübs**,

geb. 21. Dec. 1748 zu Mariensee bei Hannover, gest. 1. Sept. 1776 in Hannover.

\*Frühlingslied  
\*Das Feuer im Walde

\*Aufmunterung zur Freude  
\*Glegie bei dem Grabe meines Vaters  
**Wolfgang v. Goethe**, geb. 28. Aug.

1749 zu Frankf. a. M., gest. 22. März 1832 als Minister in Weimar.

Vom frommen Kinde  
\*Das Meistlein

\*Rigenerleben  
\*Legende vom Hufeisen

\*Das Weisheit.  
\*Selbentöten.

Rührung und Fügung  
\*Die Fische

\*Gefühlig  
\*Spiel der Trauerzeit

\*Aus Werther's Weiden  
\*Gefang der Geister über den Wassern

\*Das Göttliche  
\*Hier Dichters

\*Die Freude  
\*Der Rauberklering.

\*Drei Sprüche  
\*Reinesens Gesichte.

\*Am Abend.  
\*Der Sängler

Von deutscher Pantomim.  
Kronung Joseph's II.

Sinnlich-sittliche Wirkung der Farben  
\*Das Mämmlein Wunderkühn

\*Der Fische  
\*Sechs Briefe aus der Schweiz

Neun Briefe aus Sicilien  
**Johann Martin Miller**, geb. 3.

Dec. 1750 zu Ulm, gest. das. als Professor und Decan 21. Juni 1814.

\*Lufriedenheit

**Karl Philipp Kunk**, geb. 1752 zu Götze bei Brantenburg, gest. 1807 zu Altena.

Der Hai

**August Gottlieb Weiskner**, geb. 3. Nov. 1753 zu Dauten, gest. 18. Febr. 1807 als Consistorialrath und Schuldirector in Fulda.

Der Hagenhafte Diet  
Der Einsiedler und der Bä

Der Hübe und die Maus  
**August Friedrich Langbein**, geb. 6.

Sept. 1757 zu Habebura, gest. 2. Jan. 1835 als Cenfor in Berlin.

\*Die Wadtel und ihre Kinder  
**Theobald Kosegarten**, geb. 1. Febr.

1758 zu Grewismühlen, gest. 26. Oct. 1818 als Professor in Greifswald.

\*Das Auen der Steine  
**Friedrich von Schiller**, geb. 10.

Nov. 1759 zu Marbach, gest. als Hofrath 9. Mai 1805 in Weimar.

\*Hörners Morgentied  
\*Vied aus Wilhelm Tell.  
\*Räthel.  
\*Herzog v. Alba zu Kuba'stadt  
\*Land und Leute  
\*Der Alpenjäger

Nr.

I, 12a

I, 182

II, 40

I, 55

I, 278

II, 116

II, 127

I, 3

I, 41

I, 103

I, 111

I, 120

I, 121

I, 285

II, 9

II, 77

II, 87

II, 117

III, 1

III, 9

III, 17

III, 39

III, 50

III, 54

III, 60

III, 71

III, 89

III, 96

III, 99

III, 136

III, 144

III, 145

III, 146

III, 151

geb. 3.

gest. das. als Pro-

fessor und Decan 21. Juni 1814.

II, 158

geb. 1752 zu

Götze bei Branten-

burg, gest. 1807

zu Altena.

I, 190

geb. 3. Nov. 1753

zu Dauten, gest. 18.

Febr. 1807 als

Consistorialrath und

Schul-

director in Fulda.

I, 46

I, 101

I, 197

geb. 6. Sept. 1757

zu Habebura, gest.

2. Jan. 1835 als

Cenfor in Berlin.

I, 267

geb. 1. Febr.

1758 zu Grewis-

mühlen, gest. 26.

Oct. 1818 als

Professor in

Greifswald.

III, 65

geb. 10.

Nov. 1759 zu

Marbach, gest.

als Hof-

rath 9. Mai 1805

in Weimar.

I, 74

I, 190

I, 220

II, 67

II, 71

II, 75